

Tagespflege am Marienhaus aus Offenburg setzt auf viel Bewegung

Erfolgreiche Teilnahme am Präventionsprogramm der IKK classic

Dresden/Offenburg, 1. April 2026. Die Tagespflege am Marienhaus aus Offenburg hat erfolgreich am Präventionsprogramm „Bewegte Tagespflege“ der IKK classic teilgenommen. Das Präventionskonzept richtet sich an teilstationäre Einrichtungen und unterstützt Pflegekräfte, Bewegung und Mobilität als zentrale Bausteine in den Tagesablauf der Gäste einzubinden.

Bewegung als Teil des Alltags

Gemeinsam mit der IKK classic hat das Marienhaus-Pflegeteam ein passendes Bewegungskonzept für die Einrichtung entwickelt und dieses erfolgreich in den Pflegealltag integriert. Das Präventionsprogramm verbindet gezielte Bewegungsförderung mit alltäglichen Aktivitäten, wie sie auch im eigenen Haushalt der Gäste vorkommen. Ziel ist es, die Menschen zu ermutigen, selbst aktiv zu bleiben und ihre Fähigkeiten zu erhalten, um ihnen einen möglichst langen, eigenständigen und aktiven Verbleib in der Häuslichkeit zu ermöglichen.

„Bewegung bedeutet für die Gäste in der Tagespflege vor allem eins: ein Stück Lebensqualität und Selbstständigkeit im Alltag zu erhalten. Unser Programm zeigt, dass Aktivierung und Fürsorge Hand in Hand gehen können.“

Marina Dames, Gesundheitsmanagerin der IKK classic

Pflege neu denken

Die „Bewegte Tagespflege“ wurde von der IKK classic in Kooperation mit der Hochschule Esslingen entwickelt. Das Hauptziel des Präventionsprogramms besteht darin, den Verbleib in der Häuslichkeit so lange wie möglich zu sichern und somit eine stationäre Pflege zu verhindern oder zu verzögern. Durch eine gezielte Bewegungsförderung lassen sich zahlreiche positive Effekte erzielen. Dies gilt sowohl für die Fähigkeiten und die Selbstständigkeit der Tagespflegegäste als auch für die Arbeitszufriedenheit des Personals.

Das Marienhaus startete im Januar 2025 mit dem Programm. Seitdem begleitet IKK-Gesundheitsmanagerin Marina Dames die Einrichtung. Gemeinsam mit dem Pflegeteam

analysierte sie die Bedingungen vor Ort und entwickelte individuelle Lösungen, damit die Einrichtung das Konzept der „Bewegten Tagespflege“ eigenständig fortführen kann.

„Die Gäste sind aktiver und selbstständiger geworden. Das zeigt sich bereits bei den kleinen Dingen des Alltags, wie etwa dem gegenseitigen Reichen von Marmelade oder Milch beim Frühstück. Auch unternehmen wir mehr Spaziergänge als früher“, sagt Jürgen Zefferer, Pflegefachkraft im Marienhaus.

Interessierte Einrichtungen der Tagespflege können sich bei der IKK classic melden. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es unter www.ikk-classic.de/pflegepraevention

Das **Bild** darf im Zusammenhang mit der Pressemitteilung genutzt werden (© IKK classic):

Von links nach rechts: Michaela Huber (Alltagsbegleiterin, Marienhaus), Jürgen Zefferer (Pflegefachkraft, Marienhaus), Alexandra Zimmermann (Qualitätsmanagement, Marienhaus), Mary-Joy Münnich (Leitung Tagespflege, Marienhaus), Marina Dames (Gesundheitsmanagerin, IKK classic)

Die IKK classic ist mit rund drei Millionen Versicherten die führende handwerkliche Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat rund 7.000 Beschäftigte an über 150 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 15 Milliarden Euro.

www.ikk-classic.de/presse